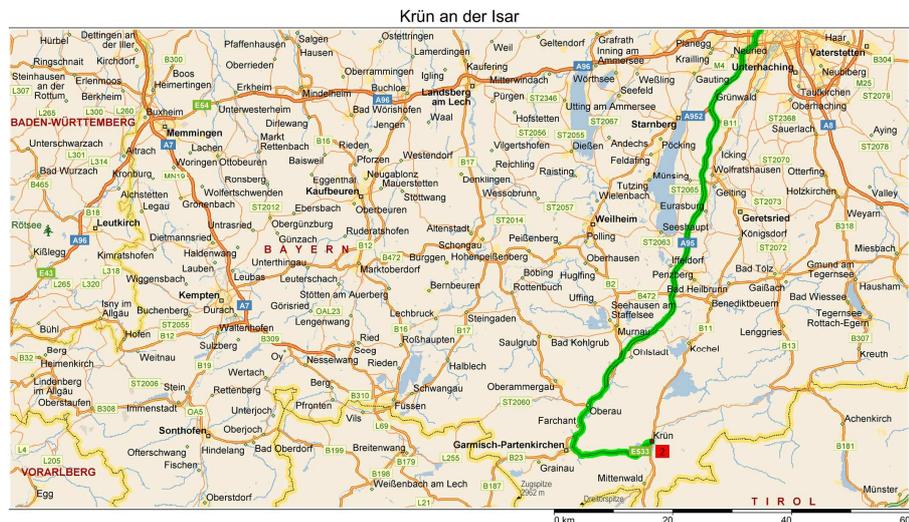


## LionsWalk / Bergwandern 2010: Karwendel

Vorab: Die Angaben in dieser Übersicht sind alle vorläufig. Elfgard und ich sind schon einige Tage vorher in Krün. Ich werde mich dann am Mittwoch Abend noch mal per eMail melden. Bitte deshalb unbedingt eMail-Eingang beobachten.

### Anreise



Mein Kartennavi meint, die Route über München wäre am einfachsten. Es bleibt jedem selbst überlassen, wie er lieber durchs Allgäu fährt.

### Hotel

info@hotel-alpengluehn.de – mit dieser Internetadresse ist alles Wesentliche zu erfahren:  
Hotel-Pension Alpenglüh'n, Kranzbachstraße 10, 82494 Krün

### Ausrüstung

Kleidung: Hut o.ä. gegen Sonne und evtl. tropfende Durchgänge. Wetterfester Anorak, leichte Handschuhe, ausreichend feste Schuhe, leichter Rucksack, Regenhose, Stöcke. Sicherheitshalber an ausreichend warme Teile denken (z.B. lange Unterhosen). Wir hatten im August bei unserer Tour schon mal eine Frostnacht und dann über 20 °C tagsüber.

Lippenstift mit UV-Schutz, gute Sonnencreme. Wir kommen voraussichtlich bis 2.400 m über NN, da ist UV schon recht massiv (pro 1000 m +15% = gut 30% mehr als bei uns).

### Verpflegung

HP im Hotel. Vesperpaket möglich. Eins reicht für 2 Personen, da Hütten in den Touren enthalten. Es sind nie mehr als höchstens 3 h zwischen den Hütten. Tee in Thermoskanne kann man sich morgens vermutlich kostenlos im Hotel „brauen“. Andere Getränke (z.B. Apfelsaftschorle) in 0,5 l Flaschen: mit aufs Zimmer nehmen wg. Temperierung (s. Ausrüstung).

### Füße

Bitte schon vorab mit Fußpflege beginnen = Fußsalbe benutzen; das hilft gegen Blasen und andere Beschwerden. Vor den Touren ist das Eincremen der Füße dringend angeraten. (Eubos Urea etc. - Christel fragen). Zehennägel kurz schneiden - bei Abstiegen ist das wesentlich angenehmer und zehenschonender!

Programm  
*mit allen Vorbehalten wg. Wetter*

**Donnerstag, 17.9.09**

Anreise; nachmittags in und um Krün

**Freitag, 17.9.09**



Über Hinterriss, In der Eng über den Großen Ahornboden unter den Lalidererwänden zur Falkenhütte und den kleinen Ahornboden zurück zu den Autos.

**Samstag, 18.9.09**



Aufstieg zum Heimgarten, Vesper auf der Hütte, Querung zum Herzogenstand, „Abstieg“ mit der Bergbahn.

**Sonntag, 19.9.09**



Schachenhaus: Diese Tour hat sich Irmgard gewünscht. Sie und Ingrid waren schon oben. Also kann ich an diesem Tag mit 2 ortskundigen Führern rechnen.

### **Montag, 20.9.09**

Mit den gepackten Autos nach Seefeld. Es gibt eine Bergbahn-Karte für einen ganzen Tag. Damit wird die „Seefelder Königstour“ etwas einfacher und vor allem deutlich kürzer.



Vom Seefelder Joch (2083 m) geht es zur Seefelder Spitze (2220 m), und übers Reitherkar zur Nördlinger Hütte. Von da sind es dann nur noch 45 min. bis zur nächsten Bergbahnstation.

Teilnehmer                      Stand 5. September 2010:

Wer fährt mit wem? – Das ist teilweise geklärt bzw. müssen wir noch kurz vor dem Start klären, wenn die Liste dann wirklich endgültig ist, wobei sich aus heutiger Sicht eigentlich nichts mehr verändern sollte.

|      |  |   |
|------|--|---|
| 1 DZ | Caspers, Günter und Dr. Gaby             | 16.-20. September 2010                      |
| 1 DZ | Cherdron, Gerhard und Elfgard            | 11.-20. September 2010                      |
| 1 DZ | Johmann, Leo und Gerlinde                | 16.-20. September 2010                      |
| 1 EZ | Kapferer, Christel                       | 16.-20. September 2010                      |
| 1 EZ | Lottes, Ingrid                           | 16.-20. September 2010                      |
|      | Mayr, Toni und Ingrid                    | Je nach medizinischer „Lage“ mal zum Kaffee |
| 1 DZ | Obermeier, Wolfgang und Margarete        | 16.-20. September 2010                      |
| 1 DZ | Spier, Dr. Rüdiger und Hildegard         | 16.-20. September 2010                      |
| 1 DZ | Waschitschek, Gerhild und Haag, Dietrich | 16.-20. September 2010                      |
| 1 DZ | Weber, Wolfgang und Irmgard              | 16.-20. September 2010                      |

Gute Anreise und herzliche Grüße – Gerhard und Elfgard